

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1877

214 (8.8.1877)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 214.

Mittwoch den 8. August

1877.

2.1.

Bekanntmachung.

Der Umzug des Amtsgerichtes aus dem Hause Nr. 25 der Adlerstraße in die Akademiestraße Nr. 2 findet in der Zeit vom 9. — 11. d. Mts. statt.

Während dieser Tage können nur durchaus unverschiebliche Geschäfte behandelt werden.

Karlsruhe, den 7. August 1877.

Großh. Amtsgericht.

Eisen.

Alt-katholische Gemeinde.

Donnerstag den 9. August, Abends 8 Uhr, findet die monatliche Zusammenkunft im untern Saale des Gasthofes zum Weißen Bären statt. Herr Stadtpfarrer Overtimpster wird einen Vortrag halten über die Stellung, welche der jüngst verstorbene Freiherr von Ketteler innerhalb der kath. Kirche Deutschlands eingenommen hat. Gleichzeitig wird Mittheilung über die erfolgte staatliche Anerkennung unserer Gemeinde erfolgen.

Sowohl unsere verehrlichen Gemeindeglieder als alle Freunde unserer Bestrebungen sind hierzu ergebenst eingeladen.

Der Vorstand.

Enzenberg, Malisch, Schwarzmann.

Badischer Frauenverein.

Abtheilung I.

Als Schluß unseres 10. Unterrichtskurses zur Ausbildung von Arbeitslehrerinnen findet in unserem Vereinslokale (Gartenschloß, in der Herrenstraße dahier) Samstag den 11. August, Vormittags von 10—12 Uhr, eine Prüfung, verbunden mit einer auch den Nachmittag über dauernden Ausstellung von Arbeiten statt, zu deren Besuch wir hienit ergebenst einladen.

Karlsruhe, den 19. Juli 1877.

Der Vorstand.

Die

Allgemeine Kunst- und Gewerbe-Ausstellung für das Großherzogthum Baden

ist täglich geöffnet von Morgens 9 Uhr bis Abends 6 Uhr.

Das Eintrittsgeld beträgt:

Montags 1 M. 50 Pf.,

Mittwochs 60 Pf.,

an den übrigen Tagen 1 M.

Die Ausstellungs-Commission.

Allgemeine Kunst- und Gewerbe-Ausstellung für das Großherzogthum Baden 1877.

3.1. Wir bringen hiermit zur Kenntniß, daß von heute ab Abonnementskarten zum Besuche unserer Ausstellung à 8 M. für 12 Besuche in dem Bureau der Ausstellung ausgegeben werden.

Der Vorstand des Gewerbe-Vereins.

Keller.

Nicht zu übersehen!

Bijouteriewaaren-Versteigerung!

Mittwoch den 8. August 1877,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr,

im Gasthaus zur Goldenen Waage, Zähringerstraße 73.

Von einem auswärtigen Geschäft, welches in letzter Zeit in große Verluste gerathen und baares Geld bedarf, wurden mir folgende Gegenstände in sehr großer Auswahl zum Versteigern gegen Baarzahung übergeben:

Herren- und Damenketten — Garnituren durch alle Rubriken — Ringe — Boutons — Pendeloques —

Knöpfe für Manschetten und Chemisetten — Medaillons in

reichster Auswahl.

Sämmtliche Gegenstände sind von sehr solider Arbeit und gutem Gold und ladet zu dieser Versteigerung freundlichst ein

Sch. Rupp, Auktionator.

3.3.

Pferd-Versteigerung.

2.1. Donnerstag den 9. August, Vormittags 11 Uhr, wird in Folge gerichtlicher Veräußerung im Hause Waldhornstraße Nr. 35 das zur Gantmasse des Bierbrauers Fr. Seyfried gehörige

Zugpferd, Schimmelwallach, öffentlich gegen Baarzahung versteigert.

Karlsruhe, den 7. August 1877.

Der Massepfleger: W. Merke jun.

Fahrniß-Versteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am

Mittwoch den 8. August d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

im Pfandlokale des Rathhauses gegen Baarzahung öffentlich versteigert:

- 1) 1 Bohrmaschine;
- 2) 1 Giffonniere, 1 Kanapee, 1 Waschkommode mit Marmorauflage, 5 Rohrstühle, 1 Teppich, 1 Spiegel, 1 Bettspree, 1 silberne Ankeruhr mit Kette, 1 Nachttisch mit Marmorplatte.

Karlsruhe, den 7. August 1877.

Gerichtsvollzieher Gütlich.

Ettlingen.

Fahrniß-Versteigerung.

2.1. Aus dem Nachlaß der Frau Doktor Wamme Wittwe werden am

Montag und Dienstag den 13. und 14. August d. J.,

jeweils 8 Uhr anfangend,

in deren Behausung nachbenannte Fahrnisse gegen baare Zahlung versteigert und zwar

Montag:

Silber, 1 silberne Weinmange, Uhren, Spiegel und Bilder, Herrenkleider, Leibwehzeug, Vorhänge, Leinwand, 70 Ellen Handtuchzeug, 55 Ellen Schirting, Küchengeräth, 1 eiserner Kochherd mit Kupferhafen und sonstige Gegenstände.

Dienstag:

Porzellan und Glaswaaren, Betten mit Kopfhaarmatzen, verschiedene Möbel, mehrere große Kleiderkästen, Kanapee mit Sesseln, Teppiche, 350 Liter Wein (Klingelberger), 50 Flaschen verschiedene Weine, 18 Liter Kirschwasser, 2 Oval- und 4 Rundfässer, Zübe und Ständer, 4 Oleanderbäume, Blumenstöcke, 1 Schlitten, 4 Eter aufgemachtes Holz und sonstige Gegenstände.

Ettlingen, den 6. August 1877.

Waffenrichter

Jg. Baureithel.

Laden zu vermieten.

3.2. Langestraße 156 ist ein Laden mit Comptoir auf 23. Juli zu vermieten. Näheres auf dem Bureau der Rheinischen Baugesellschaft.

Zu vermieten

zum sofortigen Bezug oder auf später:

Fasanenstraße 13 im 3. Stock nach vornen eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche etc.;

im 4. Stock nach vornen eine

Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche etc.;

Waldhornstraße 47 im 3. Stock nach vornen eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche etc.,

durch

W. Merke jun., Massepfleger,

43 Waldstraße.

Große Möbelversteigerung.

21. Donnerstag den 9. August 1877, Vormittags 9 und Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Auftrag gegen Baarzahlung Bähringerstraße 73 hier: 1 nussbaumene Kleider- und Weißzeugschrank, 2 Chiffonniers, 1 Sekretär, 1 Schreibkommode, 1 Pfeilerkommode, 1 Klapptisch, 1 Klappstuhl, 1 Nachttisch mit Marmor, 1 Küchentisch, 1 Ausgastisch für 18 Personen, 2 massive nussbaumene Bettlatten mit Koffen, Matrasen und Polstern, 2 wenig gebrauchte Bettlatten mit Koffen, Matrasen und Polstern, 2 Kanapees, 1 Causeuse mit 3 Halbanteils, 1 Leihstuhl, 4 Rohrstühle, 4 Spiegel in verschiedenen Größen, 1 Ovalspeigel, 1 kleinen Salonspiegel, 1 Garderobeständer, 1 Stehschreibpult, 1 Wandstegere, 1 Rauchtisch, 1 Schirmständer und verschiedene Möbel, wozu die Kaufliebhaber einladet

J. F. Neuert, Auktionator.

Wohnungsanträge und Gesuche.

*21. Adlerstraße 6 ist eine Parterrewohnung, welche sich für jedes ruhige Geschäft eignet, auf Verlangen 3 bis 4 Zimmer, Küche mit Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stod.

* Augustastraße 2, vor dem Karlsthor, ist im 3. Stod eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller u. s. w. auf 23. Oktober zu vermieten. Ebenfalls sind 2 Mansardenwohnungen von je 2 Zimmern, Küche, Keller nebst Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stod.

— Ettlingerstraße 19 ist der 3. Stod, aus vier Zimmern mit Zugehör bestehend, und mit Gas- und Wasserleitung ausgerüstet, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst parterre.

— Hirschstraße 35 ist im Seitenbau eine Parterrewohnung mit 4 Zimmern, Kammer, Küche, Keller, Anteil an der Waschküche und am Vorplatz, mit Wasserleitung versehen, auf 23. Oktober zu vermieten.

* Kriegsstraße 114 ist eine Wohnung von 5 Zimmern im 2. Stod nebst 1 Zimmer und 1 Mansarde im 4. Stod und allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten.

* Kriegsstraße 124 sind im Hinterhaus auf 23. Oktober zu vermieten: der erste und zweite Stod mit je 3 geräumigen Zimmern, Küche, Speisekammer und Keller. Die Küchen mit Wasserleitung versehen. Näheres zu erfragen Kriegsstraße 122 im Hinterhaus.

* Kronenstraße 45 ist eine Wohnung mit 4 bis 5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Kammer auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im untern Stod.

— Langestraße 121 sind im Seitenbau 2 Wohnungen, bestehend aus je 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Mansarde, auf 23. Oktober zu vermieten.

*21. Luisenstraße 2a ist eine freundliche, mit schöner Aussicht versehene Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Keller, Küche, Mansarde, sowie Anteil am Speicherraum und Waschküche, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 4. Stod daselbst.

— Luisenstraße 8, nahe am Sallenwäldchen, ist im 2. Stod eine schöne Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, 1 Mansarde, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speicher etc., auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

— Luisenstraße 8 ist im 3. Stod eine schöne Wohnung, bestehend in 3 großen Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Keller, mit Gas- und Wasserleitung etc., sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

21. Ritterstraße 4 ist eine auf die Straße gehende Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Alkov und Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten.

* Ritterstraße 14 ist im Seitenbau eine Wohnung von 2 Zimmern, Alkov, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten.

* Schützenstraße 45 u. Marienstraße 29 sind zwei geräumige Wohnungen, bestehend aus je 3 Zimmern, Alkov, Küche etc., auf 23. Oktober zu vermieten.

*21. Sophienstraße 53 sind auf 23. Oktober der 1. Stod mit 5 Zimmern, der 2. und 3. Stod mit je 6 Zimmern sammt Zugehör zu vermieten. Die Wohnungen sind für sich abgeschlossen und mit Gas- und Wasserleitung versehen. Näheres Leopoldstraße 19 im 2. Stod.

* Waldhornstraße 37 ist eine Wohnung von einem Zimmer, Alkov, Küche und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Auch sind daselbst neue zweithürige Kästen für 60 M., französische Chiffonniers für 40 M. und Küchenschränke für 12 M. zu verkaufen. Zu erfragen im Laden.

* Waldstraße 77 ist im 3. Stod eine Wohnung von zwei Zimmern auf 23. Oktober zu vermieten.

* Werderstraße sind 2 Zimmer im 2. Stod sofort, ferner Luisenstraße, Nähe des Stadtgartens, 5 schöne Zimmer im 3. Stod nebst Zugehör bis 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Werderstraße 18 parterre.

33. Bielandsstraße 10 ist im zweiten Stod eine Wohnung mit 2 Zimmern, Küche mit Wasser-

leitung, Keller und Speicherraum auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Waldhornstraße 8 im ersten Stod.

* Wilhelmsstraße 17 ist der 2. Stod des Vorderhauses, bestehend aus 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Glasabschluss, Keller und Speisekammer, sogleich oder auch später, ferner im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speisekammer auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

— Wilhelmsstraße 30 ist der 3. Stod mit 3 Zimmern, Küche und Zugehör, Glasabschluss und Wasserleitung auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 4. Stod daselbst.

* Bähringerstraße 12 ist eine Wohnung, bestehend in 3-4 Zimmern mit Glasabschluss, Küche, Keller, Speisekammer, Holzrenise, Anteil am Waschküchen und Trockenpeicher, auf 23. Oktober zu vermieten.

Laden zu vermieten.
— Langestraße 121 ist ein geräumiger Laden mit Wohnung von 3-6 Zimmern auf 23. Oktober zu vermieten.

Wohnungen zu vermieten.

— Eine freundliche, vollständig für sich abgeschlossene Wohnung (3 Treppen hoch) von 6 Zimmern, Biegelzimmer, Küche, Speisekammer, 2 Mansarden, Keller und sonstigem Zugehör, neu hergerichtet, mit Gas- und Wasserleitung und Kanalisation versehen, ist sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere Langestraße 104 im Eckladen.

— Eine Wohnung im 3. Stod, bestehend aus 3 freundlichen Zimmern, Küche mit Wasserleitung und sonstigem Zugehör, ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Luisenstraße 14.

22. Eine neu hergerichtete Wohnung von 4 mittleren Zimmern, mit freier Aussicht, nebst Zugehör ist sogleich oder später an eine ruhige, ordnungsliebende, kleine Familie billig zu vermieten. Näheres Kriegsstraße 21, hinten.

— Eine Wohnung im 3. Stod, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Wasserleitung und sonstigem Zugehör, ist auf 23. Oktober zu vermieten: Luisenstraße 14.

* Augustastraße, verlängerte Karlsstraße, ist auf 23. Oktober eine kleine Wohnung, bestehend in 1 Zimmer, 1 kleinen Mansardenzimmer, als Küche zu benützen, Keller und Platz auf dem Speicher, zu vermieten. Näheres bei Leopold Wieber, Rautscher, im untern Stod.

* Eine für sich abgeschlossene Parterrewohnung von 5 Zimmern, wovon eines auf die Straße geht, Alkov nebst Zugehör ist an eine ruhige Familie auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Hirschstr. 44 im 2. Stod.

*21. Eine hübsche Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Zugehör ist an einzelne, ruhige Personen sogleich oder später zu vermieten. Näheres Scheffelstraße 14, 3. Etage.

Hebelstraße 1 (in der Nähe des Marktplatzes) ist auf 23. Oktober eine Parterre-Wohnung von 2 sehr schönen, geräumigen Zimmern, Alkov, Küche mit Wasserleitung und Keller, sowie eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer.

21. Große Herrenstraße 21 ist im 3. Stod eine hübsche Wohnung, bestehend aus 3 auf die Straße gehenden Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Mansarde nebst sonstigem Zugehör, auf den 23. Oktober zu vermieten.

* Im Eckhaus der Rüppurrer- und Augartenstraße ist der 3. Stod mit 4 Zimmern, Küche, Keller und Speicher nebst Gas- und Wasserleitung auf 23. Oktober, ferner 2 Zimmer sogleich zu vermieten. Näheres im 2. Stod daselbst.

Wahlburg. Rheinstraße 275 sind im 1. Stod 3 Zimmer und Küche, sowie im 2. Stod 2 bis 3 Zimmer, Küche nebst Zugehör auf den 23. Oktober zu vermieten.

Wahlburg. Eine Wohnung im 2. Stod, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller und Anteil an der Waschküche, ist auf den 23. Oktober oder auch früher an eine stille Familie zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 86.

Ein einstöckiges Wohnhaus

ist sogleich oder auf 23. Oktober an ordentliche Leute zu vermieten. Näheres Querstraße 8. 4.2.

Zimmer zu vermieten.

*33. Adlerstraße 17 ist im 2. Stod ein hübsch möbliertes Zimmer sogleich an einen soltden Herrn zu vermieten.

— Bahnhofstraße 40 ist im 3. Stod ein hübsch möbliertes Zimmer sogleich oder auf 1. September zu vermieten.

*22. Akademiestraße 33 sind im 2. Stod zwei schöne, möblierte Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder auch später zu vermieten.

*22. Ein hübsch möbliertes Zimmer, auf die Amalienstraße gehend, ist sogleich zu vermieten. Näheres Hirschstraße 20.

31. Schloßplatz 6, parterre, ist ein gut möbliertes Wohn- und Schlafzimmer sogleich oder auf den 15. August zu vermieten.

*21. Luisenstraße 48 ist auf 15. August ein möbliertes Zimmer an zwei solide Herren mit Pension zu vermieten. — Ebenfalls wird Wäsche zum Waschen und Bügeln angenommen.

* Victoriastraße 18 ist ein Zimmer (möbliert oder unmöbliert) sogleich zu vermieten.

* Bähringerstraße 82 ist im 3. Stod ein freundliches, schön möbliertes, mit 2 Kreuztöcken auf die Straße gehendes Zimmer billig zu vermieten.

21. Ein zweifensstriges, schön möbliertes, auf die Straße gehendes Parterrezimmer, nahe dem Friedrichsplatz und dem Postgebäude, ist auf 15. August oder 1. September zu vermieten. Näheres bei C. Beaumel-Volz, Bähringerstraße 102.

31. Lammstraße 12 sind 2 große, auf die Straße gehende, unmöblierte Zimmer sogleich oder auf September oder Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

Ein freundliches Zimmer mit 2 Fenstern ist für 9 Mark an ein Frauenzimmer sogleich oder auf 1. September zu vermieten: Schützenstraße 60, Seitenbau.

21. Zwei hübsch möblierte Zimmer, Wohn- und Schlafzimmer, sind sogleich zu vermieten: Waldhornstraße 14 im 2. Stod.

* Langestraße 26 ist ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer sogleich oder auf den 1. September zu vermieten.

* Amalienstraße 18 sind 2 ineinandergehende, im 2. Stod gelegene, unmöblierte Zimmer auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen im Laden.

* Hebelstraße 1 ist im zweiten Stod sogleich oder bis 15. August ein großes, elegantes Zimmer mit Schlafkabinet, mit oder ohne Pension, zu vermieten.

* Ein möbliertes Zimmer mit nur einer Thüre wird für einen Herrn bei anständigen Leuten gesucht. Offerten sind im Kontor des Tagblattes unter Chiffre 100 niederzulegen.

* Bähringerstraße 67 ist sogleich ein sehr schön möbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres im 2. Stod daselbst. Ebenfalls sind auch 2 Krautständer zu verkaufen.

* Langestraße 215 (Eingang Karlsstraße), ebener Erde, ist ein Zimmer möbliert oder unmöbliert auf 1. September zu vermieten.

* Zwei Parterrezimmer, eines auf die Langestraße gehend, gut möbliert, sind sogleich oder auf 15. d. M. zu vermieten. Näheres Langestr. 215.

* Ein unmöbliertes Mansardenzimmer ist sogleich oder auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Langestraße 225.

* Karlsstraße 37 ist ein schön möbliertes Zimmer im untern Stod, auf die Straße gehend, an einen Herrn zu vermieten. Zu erfragen im untern Stod.

* Erbprinzenstraße 32 ist ein hübsch möbliertes, auf die Straße gehendes Parterrezimmer auf 15. August zu vermieten.

* Zwei schöne, auf die Straße gehende Mansardenzimmer sind sogleich oder später zu vermieten. Näheres Erbprinzenstraße 32, parterre.

Zimmer-Gesuch.

* Ein einfach möblirtes Mansardenzimmer wird sogleich für ein Mädchen gesucht. Näheres Langestraße 125, eine Stiege hoch.

Dienst-Anträge.

* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen, waschen und bügeln kann, findet sofort eine Stelle. Es mögen sich aber nur leistungsfähige melden. Zu erfragen Wilhelmstraße 13.

* Ein junges Mädchen, welches waschen und putzen kann, überhaupt sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich bei einer kleinen Familie eine Stelle: Birken 19 im 3. Stod.

* Gesucht wird sogleich ein Mädchen, welches kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann. Adressen im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Ein Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann, wird sogleich bei gutem Lohn in Dienst gesucht. Näheres im Gasthaus zum Reichsadler, Kronenstraße 19.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen im Alter von 23 Jahren, welches einer bürgerlichen Haushaltung selbstständig vorstehen kann und von seiner jetzigen Herrschaft bestens empfohlen wird, sucht sofort eine Stelle. Adresse: Stephanienstraße 67, parterre.

* Ein Mädchen, welches allen Arbeiten vorstehen kann, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen kleine Herrenstraße 17 im Hinterhaus ebener Erde.

* Ein braves und solides Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht sofort Stellung. Zu erfragen Wilhelmstraße 4 im Hinterhaus.

Kapitalien

auf Nachhypotheken sowie gegen Wechsel können jederzeit unter soliden Bedingungen erhoben werden. Zu erfragen Langestraße 83 im 2. Stod. 64.

Sichere Kapitalanlagen.

* 60,000 Mark werden gegen Einsetzung von doppeltem Unterpfand in Pensionskassen auf mehrere gute Verlagscheine aufzunehmen gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

400 Mark

werden von einem Geschäftsmann gegen gute Bürgschaft und entsprechenden Zins auf ein Jahr aufzunehmen gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Kellner-Gesuch.

3.2. Ein junger Kellner, sowie ein Kellnerlehrling finden sogleich oder in einigen Tagen Stellen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein tüchtiger Kartenretoucheur

kann sofort eintreten bei **Schulz & Suck.**

Maler- und Tünchergehilfen-Gesuch.

* 2.2. Maler- und Tünchergehilfen finden sogleich Beschäftigung bei **Schwarzmann, Schützenstr. 59.**

Arbeiter

finden sofort Beschäftigung bei den **Erdarbeiten auf der Schiefwiese.** Städt. Wasser- und Straßenbauamt. **Schück.**

Köchin-Gesuch.

Eine tüchtige, perfekte Köchin wird in ein Gasthaus sogleich oder später gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Kellnerin-Gesuch.

* Ein tüchtiges Mädchen findet sogleich eine Stelle: Adlerstraße 38.

Hausknecht-Gesuch.

Ein junger, fleißiger Bursche wird zum sofortigen Eintritt gesucht.

H. Reimeier, zum Prinz Karl.

Hausbursche-Gesuch.

Ein reinlicher Bursche, welcher sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird in eine Restauration als Hausbursche gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Stellen-Anträge.

* Ein braver Bursche kann sogleich bei gutem Lohn als Hausknecht eintreten. Näheres Kreuzstraße 3 im Laden.

* Eine solide, reinliche Kellnerin, welche gut serviren kann, findet sogleich eine Stelle. Zu erfragen Zähringerstraße 67.

Lehrlings-Gesuch.

3.3. In meinem Eisengeschäfte ist eine Lehrlingsstelle offen.

L. J. Ettliger,

Ede der Langen- und Kronenstraße.

Stellen-Gesuche.

* Eine Person, welche noch nie hier gedient hat, sucht sogleich eine Stelle als Köchin oder zur Ausbülfe. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Eine gesunde, kräftige **Schenkamme** sucht sogleich oder in einigen Tagen eine Stelle. Zu erfragen Bismarckstraße 1.

* Eine ältere, mit guten Zeugnissen versehene perfekte Herrschaftsköchin sucht wegen Abreise ihrer Herrschaft eine passende Stelle. Nähere Auskunft Langestraße 190 im 2. Stod.

* Als Haushälterin oder Beschlüßerinn sucht ein gebildetes Fräulein Stellung. Gefällige Offerten sub J. S. postlagernd Karlsruhe.

3.1. Ein zuverlässiger, cautionsfähiger, verheiratheter Mann, welcher viele Jahre beim Militär (Cavallerie) gedient hat, die Pferdehaltung und Pflege ganz gut versteht und sehr gute Empfehlungen hierüber besitzt, sucht passende Stellung als **Aufseher, Bureauist, Hausmeister** oder dergleichen. Zeugnisse liegen zur Einsicht parat und nähere Auskunft wird erteilt auf dem **Central-Bureau von W. Gutekunst, Friedrichsplatz 8.**

* Ein gebildetes, fleißiges Mädchen sucht sogleich eine Stelle in einer kleinen Haushaltung; dasselbe würde auch eine Stelle als Hotelzimmermädchen annehmen, und sieht mehr auf gute Behandlung als hohes Salair. Zu erfragen im Café Veg, Spitalstraße.

* Eine ältere, zuverlässige Person sucht eine Stelle bei Kindern oder zu einer älteren Dame. Eintritt sogleich. Zu erfragen in der alten Brauerei Pring, Herrenstraße 4.

* Ein Fräulein aus guter Familie sucht unter bescheidenen Ansprüchen in der Stadt oder auf dem Lande Stellung zur selbstständigen Führung eines kleinen Haushalts oder als Gesellschafterin bei einer älteren Dame. Näheres Sophienstraße 31 im zweiten Stod.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Eine Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Bügeln. Zu erfragen große Spitalstraße 46 im Hinterhaus im 2. Stod.

* Eine gefehte Person sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen; auch würde dieselbe Kaufdienste übernehmen. Zu erfragen bei **Siebmacher Romacker, Langestraße 52.**

* Ein Mädchen aus guter Familie, welches im Kleidermachen und Weiknähen erfahren ist, sucht sogleich Beschäftigung bei einer Kleidermacherin oder in einem Geschäfte. Zu erfragen kl. Herrenstraße 10 im 2. Stod.

* Eine zuverlässige Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen außer dem Hause, auch ausbülfsweise im Serviren. Zu erfragen Waldstr. 4 im Hinterhaus im 3. Stod.

* Eine ledige Person sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen; dieselbe nimmt auch Wäsche stückweise an und verspricht pünktliche Beforgung. Zu erfragen bei Herrn Kaufmann **Vausbad,** Ede der Leopold- und Sophienstraße.

Empfehlung.

3.1. Eine Frau empfiehlt sich im Waschen und Putzen oder sonstigen Arbeiten. Näheres Akademiestraße 30 im 3. Stod des Hintergebäudes.

Anerbieten.

3.3. Ein verheiratheter Kaufmann, in der Buchhaltung gründlich erfahren, trägt gegen mäßiges Honorar Geschäftsbücher ein und bejorgt Bücherabschlüsse. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Laufdiens-Gesuch.

* Eine reinliche, ordnungsliebende Person sucht sogleich oder auf 15. d. M. einen Laufdiens oder Beschäftigung im Putzen und Waschen. Adressen Kronenstraße 12 im Hinterhaus im 3. Stod abzugeben.

Verloren.

* Verloren wurde am Sonntag Abend von Mühlburg nach Karlsruhe eine **Cylinderruhr** sammt **Rekte.** Der redliche Finder wolle dieselbe gegen Belohnung im Kontor des Tagblattes abgeben.

* Dienstag den 7. August wurde auf dem Wochenmarkte ein schwarzebernes **Portemonnaie** mit ungefähr 5 bis 6 Mark Inhalt verloren. Der redliche Finder wird ersucht, dasselbe gegen Belohnung Karl-Friedrichstraße 4 im 3. Stod abzugeben.

Verloren wurde von einem Arbeiter von der Langenstraße 189 bis gegen das Mühlburgerthor ein gesticktes **Hemd.** Der ehrliche Finder wird gebeten, dasselbe Langestraße 158 im Laden rechts abzugeben.

* Verloren wurde eine silberne **Damenuhr** in Magau auf dem Wege in's Damenschwimmbad. Man bittet, dieselbe Kriegsstraße 66, 2 Treppen hoch, gegen Belohnung zurückzubringen.

* Es wurden 3 **Coupons in Staatspapieren** verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dieselben gegen gute Belohnung auf der Polizei abzugeben.

* Verloren wurde eine goldene **Broche** von der Langen- durch die Herren- bis auf die Kriegsstraße. Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen Belohnung abzugeben: Schützenstraße 14 im Laden.

Häuser, Villas, Fabriken,

Mühlen, Baupläge, Acker, Gärten hat der Unterzeichnete im Auftrag zu verkaufen. Näheres Nachmittags bei **C. W. Klages,** Bismarckstraße 45.

Ein grüner Papagei,

noch nicht 2 Jahre alt (Garantie), ist zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein halber Morgen Safer

auf dem Halm ist zu verkaufen. Zu erfragen verlängerte Karlsstraße 10.

Gerste-Verkauf.

* Drei Viertel Gerste auf dem Halm sind zu verkaufen. Zu erfragen bei Bahnhofs Wetzell beim Militär Lazareth.

Schöne, große Packfässer

sind, um damit zu räumen, zu sehr billigen Preisen zu verkaufen: Waldstraße 48.

Verkaufsanzeigen.

* 3.2. Nußbaumene Bettladen mit Rost, Matraße und Polster von 58 M. an, halbfranzösische Bettladen mit und ohne Rost, Chiffonnières, Pfeiler- und andere Kommode, Ovals, Nacht-, Küden-, Wasch- und polirte Tische, Rohr- und Strohstühle, 3 schöne Kanapees in Damast und Nips, Stroh- und Seegrasmatrasen von 9 M. an, angelegene Kästen von 18 M. an, 1 Ledbett und 2 Kissen (neu) für 32 M., fertige Dienstmöbelbetten von 62 M. an, sowie Seegras per Pfund 10 Pf. sind zu verkaufen bei **Weber, Tapezier, Kreuzstraße 3.**

2.1. Zwei gute **Ovalfässer** sind zu verkaufen: Waldhornstraße 19.

* Eine gut erhaltene, hübsche **Bettlade** ist zu verkaufen: Schützenstraße 48 im 3. Stod.

* Zu verkaufen sind: 2 Sopha, verschiedene Stühle, eine Kommode, 2 Tische, ein rundes Tischchen, eine Bettlade zum Zusammenlegen, ein Kleiderrechen, eine Etapere, verschiedene Vorhangstangen und Storrollen. Zu erfragen Hirschstraße 18 im 2. Stod.

Kauf-Gesuch.

* Comptoirpult oder Schreibtisch mit Aufsatz, ein doppelter, zum Sitzen, gut erhalten, wird zu kaufen gesucht. Adressen sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ankauf.

Herren- und Frauenkleider, Schuhe, Stiefel, Uniformstücke, Hüte und falsche Borten, Stickerien, Betten, Möbel, Matulatur und Metalle werden zu den höchsten Preisen angekauft und im Hause abgeholt. **David Ettliger, Durlacherthorstraße 58.**

Anerbieten.

* An einem guten Mittagstisch können noch einige Herren Theil nehmen. Auch wird Kost über die Straße abgegeben. Näheres Amalienstraße 71 im 1. Stod.

Pflegekind-Gesuch.

* Eine alleinstehende Frau wünscht ein kleines Kind unter Zusicherung strengster Verschwiegenheit in elterliche Pflege zu nehmen. Näheres zu erfragen Akademiestraße 13 im unteren Stod.

Unterrichts-Anerbieten.

* Ein Polytechniker, Abiturient des Realgymnasiums, erbietet sich Schülern der hiesigen Lehranstalten gegen billiges Honorar in der Mathematik und allen übrigen Lehrfächern Unterricht zu erteilen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Restauration in Karlsruhe zu vermieten.

Zähringerstraße 23 ist die Restauration zum Waldhorn, mit vollständiger neuer Einrichtung, bequemer Wohnung des Wärders im 2. Stock, sogleich zu vermieten. Auf Wunsch kann auch das ganze Haus unter sehr vortheilhaften Bedingungen verpachtet werden. Die Lokalität eignet sich außerdem noch zu jedem andern Geschäft. Näheres bei dem Hauseigentümer, **Ferdinand Holz**, Waldhornstraße 19, selbst. 2.1.

Privat-Bekanntmachungen.

Apotheken-Bitter

Schutzmarke Nr. 99.
1/2 Flasche à M. 0.70,
1/1 " " " " " à M. 1.20.

Bittere Magenkräuter, per Packet mit Gebrauchsanweisung 50 Pf.
Maiwein-Syrup aus frischem Gebirgs-waldmeister. Eine Flasche mit 10 Flaschen Wein geben 11 Flaschen Maiwein von feinstem Geschmack. Pro Flasche M. 2.50.
Maiwein-Essenz per Flacon à 50 Pfg. zu haben bei
M. Hirsch in Karlsruhe.

Soda-Wasser, Selters-Wasser, Syphons frisch vom Eis empfiehlt
Paul Meyer,
3.3. Spitalplatz 27.

Heute frisch eingetroffen:

Salm, Soles

bei **Haas**,
Fischhandlung,
Hebelstraße 1.

Frische holl. Soles, frische Feldchen.

Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3

Edel-Krebse aus der Ober in jeder Größe

bei **Haas**,
Fischhandlung,
1 Hebelstraße 1.

Neues Straßburger Sauerkraut empfiehlt

A. Monninger,
3.3. Herrenstraße 7.

* **Moninger'sches**
Lagerbier . . . per Flasche 20 Pfennig,
Exportbier " " " " " 23 " "
ausgezeichneten Stoff, empfiehlt
J. Weiser, Akademiestr. 23.

Hochzeits- und Taufpathen-Geschenke

empfehlen in schönster Auswahl und neuen Mustern zu den billigsten Preisen.
Reparaturen an Kunstgegenständen, Gold- u. Silberwaaren prompt und billig. 2.1.

Emil Keller,
Juwelen-, Gold- und Silberwaaren-Geschäft,
Langestraße 104, im Hause der
Herren **Wolff & Sohn**, Grob. Hoflieferanten.

Kleine Moll- u. Zwirnvorhangstoffe, reiche Dessins, 23 Pf. pr. alte Elle, **grosse Moll- u. Zwirnvorhangstoffe**, 43 Pf. pr. alte Elle, sowie **Baumwoll- und Stuhl-tuche, Ettlinger Shirtings u. Chiffons** empfiehlt zu Fabrikpreisen

Max Levinger,
82 Langestraße 82.

Schürzen

in allen Größen und zu jedem Preise sind wieder in großer Auswahl eingetroffen, was empfehlend anzeigt

Friedrich Storz,
2.1. Langestraße 58.

Total-Ausverkauf von „Schürzen“.

Noch eine Partie sehr nette Moirée- und Leinen-Schürzen können wir sehr billig abgeben; **Kinderschürzen** erlassen wir unterm Kostenpreis:

Geschwister Oppenheimer,
Langestraße 60,
gegenüber der kleinen Kirche.

2.1. **!Corsetten!**
in grau und weiß, für Frauen und Mädchen, gut gearbeitet und in gut stehender Form, verkaufe wegen Umzug zu folgenden billigen Preisen: M. 1. 40 Pf., M. 2, 3, 4 u. 5. **Stahl**, Hoflieferant, Langestraße 121.

Patentirte amerikanische Schlaffschänke

empfehlen **J. L. Distelhorst**,
Grob. Hoflieferant,
Waldstraße 32.

Messer und Gabeln, Bohnenhobel u. Bohnenabzieher empfiehlt billigst

Joseph A. Ettlinger,
Langestraße 106.

Hängematten, Marktbeutel

empfehlen **Wilh. Stoltz**, Seiler,
4.3. 14 Douglasstraße 14.

Bonner Fahnenfabrik in Bonn.
*2.2. Luftballons, Lampions, Feuerwerkskörper, Abzeichen, Fahnen.

Kohlen- und Brennholz-Geschäft

von **Fritz Werntgen**,

Kriegsstraße 139.

Von erwarteten Schiffsendungen mit **prima Ruhrkohlen** in den verschiedenen Sorten sind eingetroffen und empfehle solche einer geneigten Abnahme.

Geschäftsempfehlung.

* Erlaube mir hiermit, die ergebnisste Anzeige zu machen, daß ich mein **Damenkleidergeschäft** von Mannheim nach Karlsruhe verlegt habe.

Es wird mein Bestreben sein, die geehrten Damen stets durch neueste Façon und besonders billige Preise zu bedienen.

Hochachtungsvoll
Frau Elise Schäfers,
Luisenstraße 18.

Geschäftseröffnung.

*3.3. Die Unterzeichnete macht hiermit die ergebene Anzeige, daß sie unter Heutigem in der **Lammstraße 2** ein **Fleischwaarengeschäft** errichtet und von Herrn Hoflieferant **Karl Wipfler** die Niederlage von **Wurst- und Fleischwaaren** übernommen hat. Für gute und frische Waare wird bestens geforgt.
Karlsruhe, den 6. August 1877.

Clementine Glas.

Geschäfts-Eröffnung.

* Verehrlichem Publikum hiermit zur Kenntniß, daß ich unter dem Heutigem einen **Wein- und Brautweinverkauf** über die Straße errichtet habe.

Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, bei den billigsten Preisen nur reelle Waare zu liefern. Besonders erlaube mir auf meinen reinen **Marktgräserwein** per Liter im Faß zu 70 und 75 Pf., sowie auf mein Lager von reinem **murgthaler Rirschen- und selbstgezogenem Zwetschgen- und Treberswasser**, zum Ansehen der Früchte, aufmerksam zu machen.

Proben stehen jederzeit und gratis zu Diensten.
Frau Hoffmann Wittwe,
Luisenstraße 2 a.

Empfehlung.

* Unterzeichnete empfiehlt sich im Anfertigen von Düten in jeder Größe und sichert schnelle und pünktliche Beforgung zu.

Frau J. Krez in **Ettlingen**.

Anzeige.

* Luisenstraße 44 werden alle Sorten Körbe verfertigt, sowie alte Körbe reparirt und lackirt unter Zusicherung pünktlicher und billiger Beforgung.
N. Friedel, Korbmacher.

Milch-Kuranstalt,
Ettlingerstraße 9. 2.1.

Frische süße **Mahmbutter** eingetroffen.

Restauration Zwendinger

(Ludwigsplatz).

Mittwoch den 8. August, Abends 8 Uhr,
National-Concert
der **Cyroler Sänger-Gesellschaft Berger**
aus dem Buxtehale.

Im Selbstverlag des Verfassers ist soeben erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:
Rundschrist

in 5 Lektionen
zum Selbstunterricht und Schulgebrauch mit einem Vorwort von
J. A. C. Rosenkranz,
Kalligraph und Lehrer an der Realschule des Johanneums in Hamburg,

von
Heinrich Koch,
Kalligraph und Handelslehrer.
Preis 80 Pf.

Warnung.

*4.1. Ich, der Unterzeichnete, leiste für Niemanden, der sich bei Eingehung von Verbindlichkeiten auf meinen Namen beruft, irgend eine Zahlung.
Baden, den 4. August 1877.

Fr. Wollenweber.

Dankagung.

Für die vielen Beweise großer Theilnahme sowohl während der Krankheit wie auch bei der Beerdigung unserer nun in Gott ruhenden lieben, unvergesslichen Gattin und Mutter, der Frau

Katharina Wedekind,

sowie für die so reiche Blumenpende, den ergreifenden Gesang im Trauerhause von früheren Mitgliedern des Vereines „Frohstimm“, dann für den erhebenden Grabgesang des Vereines „Concordia“ sprechen wir hiemit Allen tiefbewegt unsern herzlichsten und innigsten Dank aus.
Karlsruhe, den 7. August 1877.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Dankagung.

* Für die vielfache Theilnahme bei dem Verluste unserer so früh dahingegangenen Gattin, Tochter und Schwester

Luise Säfele, geb. Kühn,

sowie für die reichen Blumenpenden sprechen wir hiemit unsern innigsten Dank aus.
Karlsruhe, den 6. August 1877.

Der trauernde Gatte:

Karl Säfele,
nebst Mutter und Geschwistern.

Mühlburg. Dankagung.

Allen Freunden und Bekannten, besonders auch der freiwilligen Feuerwehr, welchen unsern nun in Gott ruhenden Gatten, Vater und Bruder

Jakob Roth, Hajner,

zur letzten Ruhestätte begleiteten, unsern herzlichsten Dank.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Bürger-Verein.

Die verehrlichen Mitglieder werden freundlichst ersucht, die in Händen habenden Bücher unserer Vereins-Bibliothek zur Vornahme des Sturzes bis

Donnerstag den 9. und

Freitag den 10. August d. J.

von 2—3 Uhr Nachmittags abzugeben.

Der Bibliothekar. 3.1.

Arbeiterbildungsverein.

Montag den 13. d. M., Abends 1/2 9 Uhr, findet eine außerordentliche Generalversammlung statt.

Tagesordnung:

Betrieb der Wirtschaft betreffend.
Die Wichtigkeit der Sache erfordert recht zahlreiche Theilnahme.

Der Vorstand.

Frei in die Wohnung geliefert.
Wünsche meinen vier zu mir gehörigen Schwestern den gleichen Erfolg.

Zwiebelkuchen.

Standesbuchs: Auszüge.

Eheaufgebote:

6. Aug. Franz Reis von Gäßlingen, Diener in Mühlburg, mit Thessa Helzel von Landstuhl.

7. „ Karl Reinhardt von hier, Bäckermeister, mit Anna Wurdhardt von hier.

Eheschließungen:

7. Aug. Michael Wächle von Rötzenberg, Magazinier in Mühlburg, mit Karoline Schäfer von Wilsferdingen.

7. „ Theodor Schultheis von Rißlau, Revisor, mit Anna Bayer von Kreuznach.

Geburten:

1. Aug. Ludwig Theodor, Vater Ludwig Kühne, Schaffner.

„ Mathilde Elisabeth Katharine, Vater Johann Landwehr, Bahn-Expeditör.

„ Katharine, Vater Valentin Ginter, Tagelöhner.

„ Lukas, Vater Lukas Meiser, Bäder.

Todesfälle:

1. Aug. Lukas, alt 7 Stunden, Vater Bäder Meiser.

„ Johann Georg, alt 5 Monate 7 Tage, Vater Aufschneider Süßer.

Geschäfts-Eröffnung u. Empfehlung.

Hiermit erlaube ich mir, einem hochgeehrten Adel und verehrlichen Publikum die ergebenste Mittheilung zu machen, daß ich mich unterm Heutigen hier als **Gold- und Silberarbeiter** etablirt habe.

Bei dieser Gelegenheit erlaube ich mir, mein reichhaltiges Lager der modernsten **Gold- und Silberwaaren** bei schönster, geschmackvollster Ausführung und reellen Preisen zur geneigten Abnahme bestens zu empfehlen.

Gleichzeitig empfehle ich mich bei vorkommenden **neuen wie Reparaturarbeiten** auf's Pünktlichste und Beste.

Karlsruhe, den 8. August 1877.

Hochachtungsvoll ergebenst

Th. Mühlthaler, Gold- und Silberarbeiter,

*3.1.

Ecke der Adler- und Langenstraße 115, Eingang Adlerstraße.

Näh- und Strickmaschinen-Lager

für Familien und Gewerbe zu Hand- und Fußbetrieb aller bewährten Systeme, nach den neuesten Verbesserungen,

als:



Singer, Wheeler & Wilson, Grover & Baker, Hibeltas, Hercules, Badenia, Rhénania, Saxonia, Humboldt, Elastique- und Säulen-Maschinen etc.

Zahlungsvereinfachung. Mehrjähr. Garantie. Billigste Preise. Reparaturen unter Garantie billigt.

Nadeln, Faden, Del, Seide, Schiffschen und alle Maschinenteile.

Schablonen zum Wäschezeichnen und für Geschäftsleute.



2.2.

August Wappes, Langenstraße 132.

Ruhrfettshrot und Schmiedekohlen, gewaschene Rußkohlen und Stückkohlen aus dem Schiff,

Buchenholz, Forlenholz, Eichenholz,

in Scheit und zerkleinert, empfehle billigt.

Eine Fuhr **Schnitzespäne** 12 M. } frei hierher.

„ „ **Abholz** 15 M. }

Philipp Vomberg,

Linkenheimerstraße 15.

Ferd. Strauß, Langenstraße,

Christ. Grimm, Langenstraße 36,

} nehmen Bestellungen entgegen.

I^a Ruhr-Fettshrot

verläßt täglich frisch vom Schiff ab Maxau zu billigstem Preise

M. Winter, Kontor: 30 Herrenstraße.

Schiffe in Maxau

mit Ruhrkohlen prima Qualität

und von allen Sorten sind soeben für mich in Maxau eingetroffen, erlasse daher solche zu billigen Preisen.

3.1.

Wilh. Werntgen, Kriegsstraße 21.

Brauerei Printz (Glassner).

Heute Mittwoch den 8. August 1877

Musikalische Abendunterhaltung vom Karlsruher Quintett.

Anfang 8 Uhr.

Stadtgarten. Heute den 8. August Mittwochs-Concert,

gegeben von der

Kapelle des 1. Badischen Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109,

unter Leitung ihres Kapellmeisters A. Böttge.

Anfang 6 Uhr.

Eintrittspreis: für den Stadtgarten 30 Pf., für die Musik 20 Pf.

Wohnungsveränderung & Geschäftsempfehlung.

Ich mache hiermit die ergebene Anzeige, daß ich meine
Chemische Garderobe-Reinigungs-Anstalt
von der Blumenstraße 17 in den Laden
Langestraße 201, Eingang Waldstraße, gegenüber von Herrn. Hoflieferant L. Wipfler,
verlegt habe.

Gleichzeitig empfehle ich mich für kommende Herbst-Saison zur chemischen Reinigung
von Herren- und Damengarderoben jeder Art,
sowie zur Uebernahme aller hierauf bezüglichen Aufträge.

Insbesondere mache ich die geehrten Damen auf das
Waschen, Färben und Kräuseln der Federn (nach Pariser Art)
aufmerksam, welche bei mir den neuen vollständig gleich wieder hergestellt werden.
Sonn- und Feiertage geschlossen.

Hochachtungsvoll
Frieda Vier.

Die im Laufe der Saison angesammelten **Nesten**
von **Kleiderstoffen u. s. w.** werden
zu **bedeutend herabgesetzten Preisen** ab-
gegeben.

S. Model.

Bürger-Verein.

3.1. Montag den 13. d. M., Abends 8 Uhr, findet eine **außerordent-**
liche Generalversammlung statt, wozu wir unsere verehrlichen Mitglieder
freundlich einladen.

Die Tagesordnung ist im Vereinslokal angeschlagen.
Im Interesse der Sache wird um zahlreiches Erscheinen gebeten.

Der Vorstand.

Fremde

übernachten hier vom 6. auf den 7. August.
Darmstädter Hof. Klingenberg m. Sohn v. Lahr.
Bossett, Kfm. v. Stuttgart.
Edyringen. Davidson, Fabr. a. England. Frau
Rüder m. Tochter v. Weinheim. Levy, Sichel, Fabr.
u. Bonesco, Capitän m. Frau v. Paris. Josephat,
Fabr. u. Reuter, Kfm. v. Hamburg. Zimmermann m.
Fam. v. London. Wütgenbach m. Fam. v. New-York.
Bolleder, Kfm. v. Berlin. Mylius, Kaufm. v. Posen.
Weber, Kfm. v. Coblenz. Rabens, Kfm. m. Frau v.
Unna. Lindgens, Ingr. v. Sterk. ode.
Gasthof Beck. Stöcker, Deconom v. Kirchheim.
Krimel, Bierbrauer v. Gppingen. Schlott, Fabr. von
Darmstadt. Braun, Kfm. v. Speier. Kahl, Kfm. von
Lübeck. Konrad, Kfm. v. Wiesbaden. Schäufele, Ingr.
v. Reutlingen.
Geist. Stelzer, Kfm. v. Badnang. Duß, Bau-
meister v. Heidelberg. Singler, Kfm. v. Freiburg.
Soldener Adler. Leclere, Kaufm. v. Stuttgart.
Rigert, Kfm. v. Frankfurt. Schmieber, Kfm. v. Zell
a. S. Mehger, Pfarrer v. Heßfeld. Banoco, Pfarrer
v. Offenbach. Grammelbach, Pfarrer von Gaggenau.
Müller, Kfm. v. Grefels. Schmidt, Kfm. v. Mainz.
Soldenes Lamm. Köpfer, Gutsbes. m. Frau v.
Linsheim.
Soldener Ochsen. Strauß, Apoth. m. Frau v.
Mosbach. Ringmann, Kfm. v. Lahr. Hegler, Land-
wirth v. Salem.

Grüner Hof. v. Davans, Oberbetriebsinsp. v.
Konstanz. Giger, Oberbetriebsinsp. v. Basel. Dllger,
Notariatsassistent v. Lörach. Scheiter, Fabr. v. Frei-
burg. Gehr. Schulteis v. St. Georgen. Bahn, Re-
dakteur v. Mannheim. Schreiber v. Stuttgart. Bal-
ther, Arch. v. Rheinhausen. Wittmann, Portepeschäftlich
v. Berlin. Edarsham, Vertram u. Ollndemann, Rent.
v. Hamburg. Mayer, Kaufm. v. Walsch. Houlmann,
Kaufm. v. Mülhausen. Engelbrecht, Kaufm. von Fulda.
Straube, Kfm. v. Mannheim. Kaiser, Kfm. v. Freiburg.
Dreisfuß, Kfm. v. Strassburg. Fürst, Kfm. v. München.
Meyer, Kfm. v. Freiburg.
Hotel Germania. Bohl u. Kirchstein, Kauf. v.
Frankfurt a. M. Bajade, Kaufm. u. Brauer, Fabr. v.
Stuttgart. Arnheim, Kfm. u. v. Senden v. Mannheim.
Süß, Kfm. v. Wiesbaden. Carriere u. Frau Pfeiffer
v. Strassburg. Heymann, Kfm. v. Frankfurt. Maria,
Kfm. u. Dr. Kuttner v. Berlin. Wader, Kfm. v. Lahr.
Dr. Hauser v. Tübingen. v. Babo, Hofrath v. Freiburg.
Baronin v. Wiffing u. Fr. Jastrou a. Schlesien. Loffon,
Prof. u. v. Berg, Stud. v. Heidelberg. Chapin und
Courier a. Amerika. v. Neumann, Legationsrath von
Baden. Stöcker, Fabr. m. Frau v. Warmen. Billig-
heimer v. Rappenaun. Garra, Courier m. Fam u. Fr.
Gewing a. England. Fahrenbach, Kfm. v. Köln. Baron
v. Bennigen v. Glichterheim. Pöffenbacher, Fabr. v.
München. Fr. Weber v. Münster. Helziges, Fabr. v.
Mainz. Fr. Wapl v. Landau.
Hotel Grosse. Deppler, Kfm. v. Heidelberg. Rein-
hardt, Kfm. v. Mainz. Wellhoft, Kaufm. v. Stuttgart

Renault, Kfm. v. Saarlouis. Kayser u. Leinger, Kf.
v. Frankfurt. Fiedler, Kaufm. v. Bradfort. Brodner,
Kfm. v. Neuwied. Korff, Kfm. v. Hanau. Lebach, Kfm.
v. Köln. Beder, Kfm. v. Heilbronn. Schaaf, Bürger-
meister von Heilbronn. Palm m. Frau aus Amerika.
Rudach m. Sohn v. Würzburg. Merzale, Rentier aus
England.
Hotel Stoffleth. Schröder, Fabr. v. Säckingen.
Fischer, Schreiner, Stadelbauer u. Wälde, Fabr. v. Frei-
burg. Karl u. August Maier, Uhrenfabr. v. Wilingen.
Lippmann, Fabr. v. Offenbach. Schud, Gutsbesitzer v.
Fessenbach. Rindom, Rent. v. Baden. Klingberg, Fabr.
v. Berlin. Kesselheim, Kfm. v. Lahr. Siegler, Kfm.
v. Düsseldorf. Schnell, Kfm. v. Worms. Herbel, Kfm.
v. Mannheim. Schlegel, Kaufm. v. Warmen. Seufert,
Kfm. v. Mainz. Kraus, Kfm. v. Dresden.
Hotel Taunhäuser. Landenberger, Kfm. v. Gp-
plingen. Fäffinger, Kfm. v. Triberg. Eichenmacher, Arch.
v. Stuttgart. Blimmer, Pico. v. Mannheim. Braun,
Buchhalter v. Lahr.
Massauer Hof. Haas, Kaufm. v. Langentandel.
Hesch, Kfm. v. Offenbach. Meier, Kfm. v. Freiburg.
Günzburger, Kfm. v. Dinglingen.
Prinz Max. Bloch, Kfm. u. Humiller, Prio. v.
Freiburg. Bernheim m. Frau v. Graben. Wilke und
Kirner, Fabr. v. Wilingen. Claus, Beamter v. Strass-
burg. Rosche u. Weber, Beamte v. Ludwigshafen. Ros-
sed v. Mainz. Sielner, Rent. v. Mannheim. Ditsch m.
Fam. u. Lochner, Rent. v. Würzburg. Kraus, Prio. m.
Frau v. Kraus. Fuchs, Prio. u. Fuchs, Fabr. v. Basel.
Reichs-Adler. Meyer, Kaufm. von Darmstadt.
Rothes Haus. Pfefferkorn, Kfm. m. Frau von
Dresden. Hausmann, Kaufm. v. Gannstatt. Kreuzer,
Kfm. v. Mülhausen. Hanselmann, Prioat. v. Braun-
schweig. Fleischmann, Fabr. v. Meh. Müller, Kfm.
v. Berlin.
Schwarzer Adler. Gauer, Oberlehrer v. Wies-
loch. Fehrs, Zimmermaler v. Pforzheim.
Sonne. Krieger, Kfm. v. Spaltingen. Klefer,
Kfm. v. Strassburg.
Weißer Löwe. Weiß, Kaufm. von Neuburg.
Steis, Kfm. v. Stodach.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.